



GEMEINSAM!  
FÜR DEN WALD

# Liebe WaldbesucherInnen!

Im Jahr 2018 wurde im Gemeindewald „Sandberg“ der Kiefernbestand stark aufgelichtet: Die Bäume waren alt und nicht mehr sehr vital. Im Unterstand waren aber schon viele junge Bäume, die die nächste Waldgeneration bilden sollten. Aber leider ist der Wildverbiss zu hoch, deshalb wird jetzt ein Zaunschutz errichtet und Bäume werden gepflanzt:



Baumart	Besonderheiten
<b>1. Esskastanie</b>	Neue, wärmeliebende Baumart mit essbaren Früchten und haltbarem Holz
<b>2. Stieleiche</b>	Natürliche Hauptbaumart unserer Wälder; Lebensraum für viele Lebewesen; tolles Holz
<b>3. Robinie</b>	Nicht heimische aber seit langem eingebürgerte Baumart; macht Wurzelbrut (wie ein Essigbaum), sehr haltbares Holz; blüht sehr nektarreich
<b>4. Amerikanische Roteiche</b>	Aus Nordamerika stammende, aber seit langem eingebürgerte Baumart mit großen, im Herbst roten Blättern; Holz nur für Innen geeignet
<b>5. Traubeneiche</b>	Ähnlich Stieleiche
<b>6. Wildbirne</b>	Als Nahrungs- und Lebensraum vor allem für den Artenschutz bedeutend.
<b>7. Nebenbestand: Winterlinde, Hainbuche</b>	Zwischen die vorhandenen Bäume werden diese Spezialisten für dunklere Standorte gepflanzt. Sie verbessern durch ihr gutes Laub den Bodenzustand, bereichern die Artenvielfalt und spenden Schatten.

**Bei Fragen oder wenn Sie Beschädigungen am Zaun feststellen, bitte melden:**



Försterin  
Heike Grumann  
Forstrevier Erlangen  
Tel.: 0160 – 88 22 186

*Wir schützen Wald*  
**BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG**

**Auf einen milden Sommer und gut anwachsende Bäumchen!**